

ZWEI TUNG

2017
Nr.
2

VIERTEL
ZWEI

AUSTRIA
VIENNA

PRATER

www.viertel-zwei.at

VIERTEL
MANAGEMENT
+43 1 95511



**EIN BLICK
IN DIE ZUKUNFT:
MOBILITÄT**

**A GLIMPSE OF
THE FUTURE:
MOBILITY**



ÜBERRASCHEND ANDERS

Handarbeit direkt am Grünen Prater

SURPRISINGLY DIFFERENT



DER VIERTEL MANAGER
Interview mit
Heinz Holzinger

THE VIERTEL MANAGER
Interview with
Heinz Holzinger



**MILESTONE
am Campus WU**
Direkt am südlichen Zugang
der Wirtschaftsuniversität
Wien werden 350 smarte
Studenten Apartments
eröffnet.

**MILESTONE
at the WU Campus**
350 student apartments are
opened right at the southern
entrance tot he Vienna
University of Economics
and Business.



LAUFEN IM PRATER
Bewegung hält nicht nur fit –
sondern macht auch glücklich!

JOGGING IN THE PRATER
Exercise doesn't just keep you
fit – it also makes you happy!



ÜBERRASCHEND ANDERS

Zwischennutzung der Stallungen Krieau

In der vergangenen Vorweihnachtszeit konnte zum ersten Mal eine breite Öffentlichkeit ein Teilgelände der Trabrennbahn Krieau, genauer die ehemaligen Pferdestallungen, besuchen. Der OCHS + ESEL Wintermarkt lud zum Entdecken und flanieren ein.

Im winterlichen Trubel hat sich hier ein neunköpfiges Team aus KulturveranstalterInnen an ein neues Vorweihnachtsformat gewagt: Ein Wintermarkt abseits von Mainstream Kitsch mit vielen kleinen Labels von Design über

Fashion bis hin zu Delikatessen, einem eigenen Barbershop und Vinylraritäten in der Plattenbörse. An zwei Wochenenden kurz vor Weihnachten wurde mit über 60 AusstellerInnen nicht nur dem ehemaligen

Pferdestall neues Leben eingehaucht. Auch in den benachbarten Gebäuden gab es reichlich Programm: Im ehemaligen Tierarztstall konnten Kinder malen, basteln und löten oder erste Gehversuche in der Kunst des Beatboxen machen. Der ‚Engelbrecht‘-Stall war Ort der Kunst und Venue der Djs. Im Freien sorgte die Street Food Szene für kulinarisches Wohl und im Rondell gaben sich jede Menge Live Acts die Mikrofone in die Hand: Neben Lesungen von Lukas Pellmann und Janina Lebiszczak konnte man bei Louie Austen, John Megill & Band, Bernhard Eder und Julian und der Fux das Tanzbein schwingen. Alle musikalischen Live

Acts wurden auf einem Vinyllografen aufgezeichnet und die Vinyl-Unikate schließlich zu Gunsten Licht ins Dunkel auf Radio FM4 versteigert. Trotz kurzer Vorbereitungszeit und vielen anderen bereits bekannten Märkten, konnte der OCHS + ESEL Wintermarkt mit seinem bunten Angebot überzeugen und jede Menge Besucher auf das Gelände locken. Die nächste Gelegenheit das ehemalige Stallungsgelände zu besuchen, bietet sich voraussichtlich zur Osterzeit. Updates und aktuelle Infos zu Terminen und Veranstaltungen des Zwischennutzungsprojekts auf www.creau.at und facebook.com/nest.CREAU



SURPRISINGLY DIFFERENT

A temporary use for the Krieau Stables

Last year's Christmas season presented the first-ever opportunity to visit part of the Krieau harness racing facility that was as yet unfamiliar to the general public—specifically, its former stables. The OCHS + ESEL Wintermarkt [Ox + Donkey Winter Market] invited visitors to browse, discover, and stroll about. It all started when a nine-person team of cultural events organisers set out to put on a new event format in the busy pre-Christmas season: a winter market that would set itself apart from the usual mainstream kitsch, a market with lots of small labels offering products ranging from design to fashion and on to culinary delicacies, its own barber shop, and a vintage LP shop featuring vinyl rarities. Ultimately, on two weekends shortly before Christmas, over 60 exhibitors ended up bringing new life to more than just the former main stable area, with the neighbouring buildings likewise featuring lots to do: the former veterinary

stable gave children the opportunity to paint, build craft objects, solder, and even try out the art of beatboxing, while the Engelbrecht Stable served as a venue for artworks and DJs. Outside, the street food scene took care of visitors' culinary needs, while the round pavilion saw all manner of live acts take the stage: alongside readings by Lukas Pellmann and Janina Lebiszczak, visitors could also dance to the sounds of Louie Austen, John Megill & Band, Bernhard Eder, and Julian und der Fux. All the live music acts were recorded live and pressed to vinyl on location, with the one-off vinyl pressings then auctioned off by radio station FM4 to benefit the children's charity Licht ins Dunkel. Despite a breakneck planning phase and Vienna's large number of long-established Christmas markets, the colourful offerings of the OCHS + ESEL Winter Market were an absolute hit that drew large numbers of visitors to the area. Stay tuned for the next opportunity to visit the former stables, which will probably be around Easter! [Ongoing updates and details on events of the Krieau temporary use project can be found at www.creau.at](http://www.creau.at) and facebook.com/newst.CREAU.



Mag. (FH) Heinz Holzinger ist seit November 2016 Viertel Manager im VIERTEL ZWEI.

Geboren und aufgewachsen in Niederösterreich, hat der leidenschaftliche Teetrinker im Rahmen zahlreicher Auslandsaufenthalte in Deutschland, England und Frankreich viel Berufs- und Lebenserfahrung in der Gastronomie, der 5-Stern-Hotellerie und der Kulturbranche gesammelt. Jetzt freut er sich auf die neue Herausforderung und hofft auf viele positive Rückmeldungen der Menschen im VIERTEL ZWEI.

HEINZ HOLZINGER
IM INTERVIEW

DER
VIERTEL
MANAGER

Was bedeutet „Viertel Management“ eigentlich?
Wir sehen uns als Gastgeber im VIERTEL ZWEI. Und als Gastgeber geht es uns darum, dass es all unseren Gästen – egal ob Bewohner, Beschäftigte oder Besucher – so gut wie möglich geht, und sie ihre Zeit bei uns genießen können. Wir sind Drehscheibe für Austausch, Anlaufstelle für Information und Anbieter von Services für all unsere Gäste. Das kann in unterschiedlichen Bereichen sein: Neuankömmlinge im VIERTEL ZWEI benötigen vielleicht Hilfe beim Einzug. Andere sind vielleicht schon länger hier und wünschen sich mehr Austausch mit Gleichgesinnten, die hier leben und arbeiten - Sportbegeisterte wollen gemeinsam Laufen gehen, oder Yoga im Prater machen.

Mit welchen Fragen und Wünschen kann man sich zukünftig an das Team des Viertel Managements wenden?
Mit jeder Frage. Viele Wünsche und Anfragen werden wir selbst erfüllen können – wie beispielsweise Anfragen für Film- und Fotoshootings, Vermittlung von Eventlocations, Fragen zur Mobilität und Hilfe für Bewohner bei kleinen Schäden in ihren Wohnungen. Wenn wir etwas nicht selbst lösen oder anbieten können, werden wir in jedem Fall dabei behilflich sein, den richtigen Ansprechpartner zu finden. Wir werden unser Ohr bei unseren Gästen und Kunden haben. Die Fragen werden so vielfältig sein, wie die Menschen die hier leben und arbeiten.

Wie erreicht man das Viertel Management?
Durch unsere bestehende Viertel Management-Hotline 01/95511 (Mo-Fr, 08-17 Uhr), haben wir bereits einen ersten Eindruck bekommen können, was die Menschen im VIERTEL ZWEI interessiert und beschäftigt. Natürlich kann man uns auch gerne schreiben – entweder per mail an rundumleben@viertel-zwei.at oder via facebook auf www.facebook.com/viertelzwei. Ab Sommer 2017 finden Sie uns im Viertel Management Infopoint im Erdgeschoß des STUDIO ZWEI.

Welche Services & Angebote gibt es schon jetzt, und was ist zukünftig geplant?
Derzeit ist unser Team bei diversen haustechnischen Einsätzen unterwegs. Von der kaputten Heizung bis zum Winterdienst für die öffentlichen Bereiche. Zusätzlich testen wir derzeit einzelne Services, um herauszufinden, ob Annehmlichkeiten wie Massage, Maniküre, Apotheken- und Putzerei-Service eine sinnvolle Ergänzung in unserem Angebot darstellen. Auch das Thema Mobilität liegt uns sehr am Herzen – speziell die nachhaltige und umweltschonende. Wir sind gerade in Gesprächen mit Firmen, um hier am Standort mehrere E-Autos verleihen zu können.



THE VIERTEL MANAGER
An Interview with Viertel
Manager Heinz Holzinger

What does “Viertel Management” really mean?
We view ourselves as the hosts here at VIERTEL ZWEI. And as hosts, we want all of our guests—be they residents, employees, or visitors—to experience the greatest possible well-being and enjoy their time with us. We’re a platform for exchange, a place to go for information, and a service provider for all of our guests. This can be in different areas: newcomers to Viertel Zwei might need help moving in. Those who’ve already settled in, on the other hand, might be looking for more contact with like-minded others who live and work here—like athletic people looking for partners to go jogging with or maybe do yoga in the Prater.

? WUSSTEN SIE, DASS...
...es unter der U-Bahn-Trasse entlang der Vorgartenstraße seit Kurzem eine Menge neuer Fahrradabstellplätze gibt?
...Sie für die Hinterlegung von Postpaketen bei unserem Postpartner ab

What kinds of questions and requests will people be able to take to the Viertel Management team in the future?
Pretty much everything. We’ll be able to help with a lot of issues on our own—like requests for permission to do film and photo shoots on location, or for places where events can be held, as well as questions on mobility and help for residents with minor problems in their apartments. And if there’s something we can’t do or provide ourselves, we can definitely help find the right people to go to. We’ll have open ears for our guests and customers—and the questions we get will be as diverse as the people who live and work here.
How can Viertel Management be reached?
Our existing Viertel Management hotline

sofort die Postleitzahl 1026 als Ihre Wunschpostfiliale angeben und so Ihre Pakete bequem bei unserem Postpartner abholen können?
...das Team des Viertel Managements unter der Telefonnummer 01/95511 von Montag bis Freitag (08:00 bis 17:00 Uhr) für alle Ihre Fragen und Wünsche da ist?



01/95511 (Mon.–Fri., 8 a.m.–5 p.m.) has already given us a first impression of what people here at VIERTEL ZWEI are interested in and concerned about. It’s also possible to write us, of course—either by sending an E-mail to rundumleben@viertel-zwei.at or messaging us on Facebook at www.facebook.com/viertelzwei. And from summer 2017, you’ll find us at the Viertel Management Infopoint on the ground floor of STUDIO ZWEI.
What services and offerings already exist? And what are you planning for the future?
Right now, our team’s working on various building services-related issues, from broken heaters to snow and ice removal in public areas. We’re also testing out things like massage, manicure, pharmacy and laundry services to see whether amenities like those

? DID YOU KNOW THAT...
... lots of new bike stands have recently been set up beneath the elevated tracks of the U-Bahn along Vorgartenstraße?
... effective immediately, you can indicate the postal code 1026 as your prefer-

would make sense as complements to our existing offerings. Another thing that’s close to our hearts is the theme of mobility—especially sustainable and environmentally friendly mobility. So we’re currently talking with companies about making several electric rental cars available on the premises.
Mag. (FH) Heinz Holzinger has been VIERTEL ZWEI’s Viertel Manager since November 2016. Born and raised in Lower Austria, Holzinger is an enthusiastic tea connoisseur who has gathered a great deal of professional and general life experience in the catering industry, at 5-star hotels, and in the cultural field. He’s now looking forward to this new challenge and hoping to earn lots of positive feedback from the people at VIERTEL ZWEI.

red post office to have postal packages deposited with our on-premises postal partners to be picked up at your convenience?
... the Viertel Management team is reachable by phone at 01/95511 from Monday through Friday (8 a.m. to 5 p.m.) for all your questions and requests?



WILLKOMMEN IM DENK DREI: BIG & ARE

Interview mit DI Hans-Peter Weiss,
Geschäftsführer BIG & ARE



Was hat den Ausschlag für die Entscheidung gegeben, mit Ihrem Unternehmen ins VIERTEL ZWEI zu ziehen? Seit Jahren entsteht hier ein neuer Stadtteil, der Charaktereigenschaften aufweist, die wir auch mit unserem Unternehmen verbinden wollen. Aufgeschlossen, lebendig und grün. Das Areal ist perfekt an die öffentlichen Verkehrsmittel angebunden und stellt eine gelungene Mischung aus Arbeiten und Wohnen dar. Unser neuer Standort hilft uns außerdem, einen unserer zentralen Werte noch besser zu leben: die Kundennähe. Wir gehen einmal über die Straße und stehen mitten am neuen Campus WU.

Das Schlagwort „Neues Arbeiten“ ist derzeit in aller Munde. Was verstehen Sie darunter, und was bedeutet es für den Arbeitsalltag in Ihrem Büro? Wir arbeiten kontinuierlich daran, unsere konzernweiten Strukturen noch

stärker auf den Kunden auszurichten. Ein hohes Maß an Kommunikation und Teamarbeit ist dafür unerlässlich. Das neue Raumkonzept wird unsere Mitarbeiter dabei unterstützen, sich regelmäßig auf kurzem Wege auszutauschen. Wir nutzen unseren Umzug zudem als Chance, unsere Administration und Büroorganisation kritisch zu beleuchten. So hinterfragen wir etwa, ob man wirklich noch unendliche Laufmeter Aktenordner mit kiloweise Papier in einer zunehmend digitalisierten Arbeitswelt benötigt.

Worauf können sich Ihre Mitarbeiter im neuen Büro besonders freuen? Die moderne Architektur und Ausstattung unseres Hauses bietet ein kommunikatives Umfeld und sorgt so für Transparenz. Helle, luftige Räume schaffen eine offene Atmosphäre, die den Raum zur Entfaltung gibt. Die großartige Lage bietet jedem die Möglichkeit, seine persönliche Work-Life-Balance zu fin-

den. Sei es, indem man nach der Arbeit eine Runde durch den grünen Prater läuft oder mit den Kollegen die Lokale in der Umgebung erkundet.

Factbox:
Der BIG Konzern ist mit rund 2.100 Liegenschaften einer der größten Immobilieneigentümer in Österreich. Das Portfolio besteht aus rund 7,0 Mio. Quadratmetern vermietbarer Fläche mit einem Unternehmenswert (Fair Value) von rund 11,0 Mrd. Euro. Es gliedert sich in die Unternehmensbereiche Schulen, Universitäten und Spezialimmobilien. Büro- und Wohnimmobilien sind in der Tochtergesellschaft ARE Austrian Real Estate GmbH gebündelt. Das Portfolio der ARE umfasst 572 Liegenschaften mit rund 1,7 Mio. Quadratmeter vermietbarer Fläche. Während sich die BIG primär auf öffentliche Institutionen konzentriert, spricht die ARE mit ihrem Angebot auch vermehrt private Mieter an.

A WARM WELCOME TO BIG & ARE!

Interview with DI Hans-Peter Weiss,
General Manager of BIG & ARE

What was the pivotal factor behind your company's move to VIERTEL ZWEI? For years, a new neighbourhood has been springing up here that exhibits traits we'd also like to have associated with our company: open, lively, and green. The area is perfectly plugged into the public transport network, and it represents a successful mix of working and residential space. This new location also helps us to live one of our central values even better: building close relationships with our customers. After

all, we just have to cross the street, and we're in the middle of the new campus of the Vienna University of Economics and Business.

The "new world of work" is something of a hot topic at the moment. What's your take on this, and what does it mean for everyday working life in your office? We're working constantly to orient our groupwide structures even more strongly towards the customer. Doing so takes a lot of communication and teamwork, and the new spatial concept here will support our employees in their efforts to engage in close exchange on a regular basis. Our move is also an opportunity for us to take a critical look at our administrative structures and office

organisation. So we're asking things like whether we really do still need countless metres of file cabinets with their tonnes of paper in an increasingly digitised working environment.

What can your employees look forward to in their new offices? Our building's modern architecture and amenities make for a communicative environment that ensures transparency. Bright and airy rooms create an open atmosphere with the space to realise things. And the fantastic location gives everyone the opportunity to find his or her personal work-life balance—be it by taking an after-work jog through the Prater or by exploring the nearby restaurants and bars with colleagues.

Fact box:
With its approximately 2,100 properties, BIG is one of Austria's largest owners of real estate. Its portfolio consists of around 7.0 million square metres of rentable floor space with a fair value of around 11.0 billion euros. BIG itself covers the business areas of schools, universities, and special properties. Office and residential properties are handled by the BIG-subsiidiary ARE Austrian Real Estate GmbH. ARE's portfolio contains 572 properties with around 1.7 million square metres of rentable floor space. While BIG concentrates primarily on public institutions, ARE's offerings are increasingly geared towards private tenants.



**BEREITS IM SOMMER 2017
SIND IM DENK DREI
PRATERLUFTIGE BÜRO-
FLÄCHEN AB 500M²
BEZIEHBAR.**

Sie suchen noch Büro- oder Geschäftsflächen im VIERTEL ZWEI?
Anna Van der Veeken
Senior Sales Manager Office & Retail
T: 01/217121-823
a.vanderveeken@ic-development.at

**ALREADY IN SUMMER
2017 PREMIUM OFFICE
SPACES, STARTING AT
500M², ARE AVAILABLE
IN DENK DREI.**

You're looking for office or business space at VIERTEL ZWEI?
Anna van der Veeken
Senior Sales Manager Office & Retail
T: +43/1/217121-823
a.vanderveeken@ic-development.at



Der Prater:
ein sechs Millionen
Quadratmeter großes
Laufrevier

LAUFEN IM GRÜNEN PRATER

Bewegung hält nicht nur körperlich fit,
sondern macht auch glücklich!

Vieles kann man daheim oder in diversen Sport- und Fitnesszentren machen, aber Joggen und Laufen an der frischen Luft, geht natürlich nur im Freien. Die Umgebung des VIERTEL ZWEI bietet dafür das perfekte Umfeld: Die Hauptallee im Grünen Prater, ist DIE typische Laufstrecke Wiens, die etwa auch beim jährlichen Laufopening, dem Business Run und beim Vienna City Marathon in die Strecke eingebunden ist. Läufer können auf der breiten Allee zwischen Asphalt und Kiesweg wählen.

Wer vom Praterstern startet, das Lusthaus umrundet und wieder zurück läuft, der hat erfolgreich 8km hinter sich gebracht. Die einzelnen Kilometer sind dabei zur besseren Orientierung markiert.

Die Hauptallee ist am Abend beleuchtet und eignet sich daher auch hervorragend für das Training nach Einbruch der Dämmerung. Auch im Winter ist die Allee aufgrund der Schneerräumung gut zu laufen. Durch die ebene Strecke ist die Hauptallee geradezu ideal für

alle, die mit dem Laufsport beginnen möchten.

Wem es aber irgendwann zu langweilig wird, eine kilometerlange, gerade Straße entlang zu laufen, dem bieten sich auch abseits der Hauptallee, entlang teilweise verwachsener Waldwege zahlreiche spannende Strecken, die es sich laufend zu erforschen lohnt.

**NEUGIERIG GEWORDEN,
aber keine Lust alleine zu laufen?**
Das Viertel Management des VIERTEL ZWEI unterstützt Sie gerne bei der Gründung einer Laufgruppe. Einfach unter 01/95511 oder rundumleben@viertel-zwei.at Kontakt aufnehmen.



JOGGING IN THE PRATER

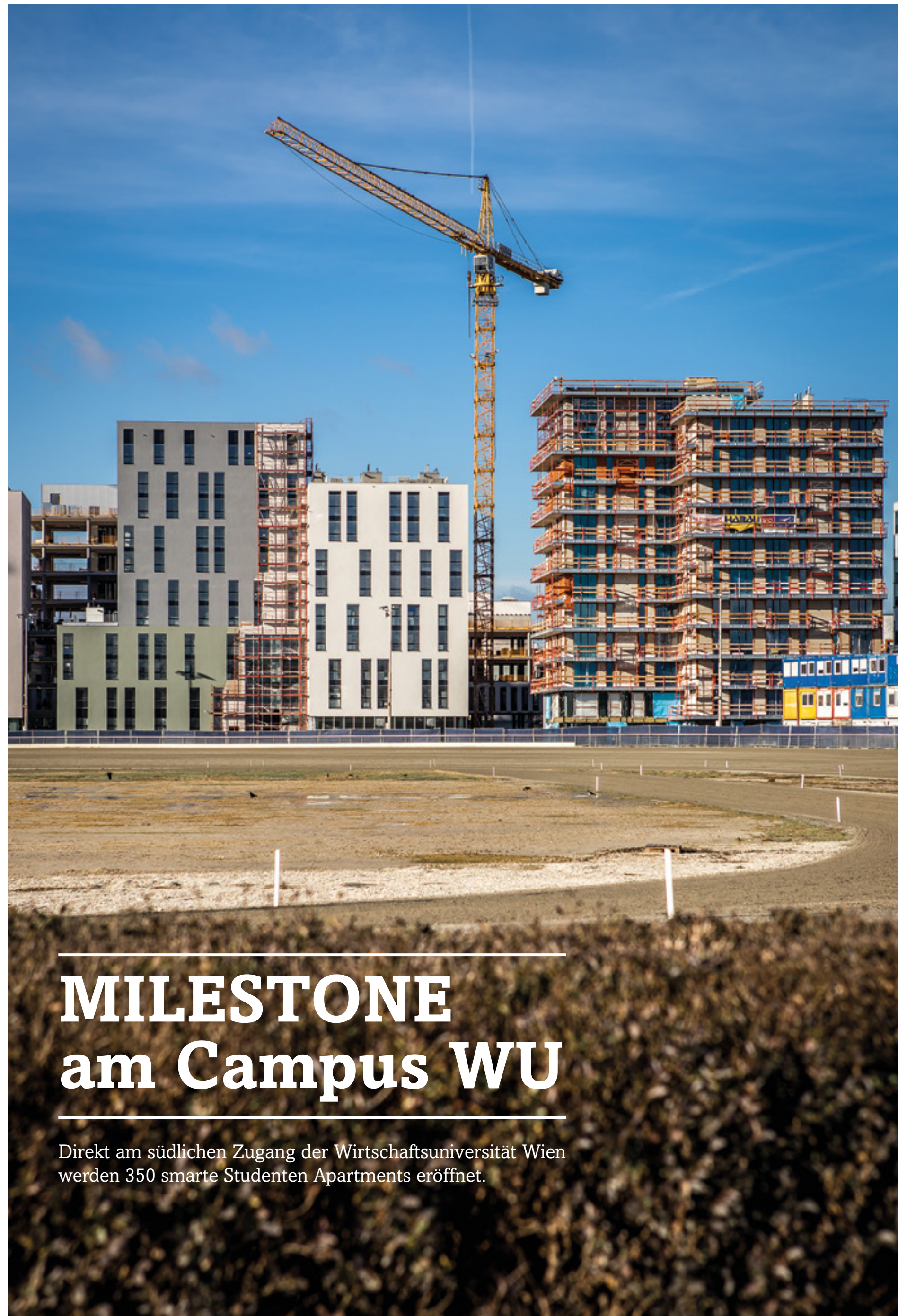
Exercise doesn't just keep you physically fit—it also makes you happy! And while there are lots of things you can do at home or at various sport facilities and gyms, you do of course need to be outdoors in order to jog or run out in the fresh air. VIERTEL ZWEI's surroundings offer the perfect place to do so:

The Hauptallee, the broad central boulevard that runs through the Prater, is THE place to go jogging in Vienna, and it's included in the routes of the city's "Laufopening" charity run, the Business Run, and the Vienna City Marathon. On the Hauptallee, joggers can choose between asphalt and gravel surfaces. If you do the Hauptallee's entire length, starting from the Praterstern and circling around at the Lusthaus for your return trip, you'll have covered 8 km. For better orientation while jogging, the individual kilometres are visibly marked.

The Hauptallee is well lit in the evening, so it's no problem to train there after dark. And during wintertime, it's always ploughed—so it's joggable year-round. Also, the flat terrain makes the Hauptallee ideal for everyone who's just taking up jogging.

And if jogging this straight, several-kilometre stretch should ever get boring, there are also lots of interesting routes elsewhere in the park, some of them leading through dense forest, and trying out these can be quite rewarding!

CURIOUS, but not so keen on going jogging alone?
VIERTEL ZWEI's Viertel Management team will be happy to help you organise a jogging group!
Just contact us at 01/95511 or at rundumleben@viertel-zwei.at.



MILESTONE am Campus WU

Direkt am südlichen Zugang der Wirtschaftsuniversität Wien werden 350 smarte Studenten Apartments eröffnet.

Am 01. März ziehen die neuen Bewohner ein und sorgen für viel neuen Schwung im Viertel.

Der neue Standort direkt am WU Campus ist dabei auch für Studenten zahlreicher anderer Universitäten interessant, da durch die direkte Anbindung an die U-Bahn-Linie U2 praktisch alle großen Institute Wiens in wenigen Minuten zu erreichen sind.

MILESTONE ist Student Housing im Premium-Segment. Das ALL-IN Konzept bietet funktionale Apartments mit Designermöbeln, Küche, Bad und Internet sowie großzügige Communityflächen wie Fitness- und Partyraum, Washing Lounge und Study Rooms. Eine perfekte Kombination aus studentischer Atmosphäre und den ersten eigenen vier Wänden. Besonderes Highlight

des neuen MILESTONE am Campus WU sind die beiden Dachterrassen mit einzigartigem Ausblick über den Prater. MILESTONE expandiert derzeit europaweit in attraktiven Universitätsstädten: Bis September 2017 entsteht in Budapest das erste MILESTONE außerhalb Österreichs mit 418 Betten direkt neben der Semmelweis Universität. Ab 01. Oktober 2017 bietet MILESTONE insgesamt 156

Studentinnen und Studenten ein völlig neues Lebensgefühl in Leoben nur wenige Gehminuten von Montanuniversität und Hauptplatz entfernt. Insgesamt wächst das Angebot von MILESTONE damit bis Ende dieses Jahres auf mehr als 1.700 Apartments.

Mehr unter www.milestone.net



MILESTONE at the WU Campus

350 student apartments are opened right at the southern entrance to the Vienna University of Economics and Business.

Their new residents are moving in on 1 March 2017, bringing lots of fresh energy to the Viertel. This new location, though it's located right across from the WU campus, is also well situated for students of numerous other universities: direct access to the underground line U2 allows one to reach all of Vienna's major institutions in a matter of minutes.

MILESTONE is premium-segment student housing. Its "all-in" concept offers functional apartments with designer furniture, their own kitchens

and bathrooms, Internet access, and generous communal amenities including workout facilities and party spaces as well as washing and study lounges. It all adds up to the perfect combination of a student-friendly atmosphere and a place of one's own. What's more, the new MILESTONE by the WU campus features a special highlight: two rooftop terraces with one-of-a-kind views of the Prater.

MILESTONE is currently expanding into attractive university cities elsewhere in Europe, as well: in Budapest, September 2017 will see the opening of the

first MILESTONE outside of Austria, offering 418 beds directly adjacent to the Semmelweis University. And on 1 October 2017, MILESTONE will begin providing a wholly new quality of student life for a total of 156 students in Leoben, just a few minutes' walk from the Montanuniversität and the town's main square. With these new additions, MILESTONE's offerings will have grown to total over 1,700 apartments by the end of this year.

More at www.milestone.net



EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT: MOBILITÄT

Das Zukunftsinstitut gilt als einer der einflussreichsten Think-Tanks der europäischen Trend- und Zukunftsforschung. Als Partner der IC Development untersucht es vor allem neue Impulse und Konzepte für die Lebens- und Arbeitswelt von morgen. Unter der Rubrik „Ein Blick in die Zukunft“ werden wir in der Zweitung ab dieser Ausgabe jeweils ein Zukunftsthema präsentieren, das auch für uns im VIERTEL ZWEI große Bedeutung haben wird. Unter www.zukunftsinstitut.de finden Sie viele weitere spannende Zukunftsthemen!

SHARING UND MULTIMODALITÄT

Die Welt im 21. Jahrhundert ist nicht nur durch einen weiter wachsenden Mobilitätsbedarf gekennzeichnet, sondern vor allem durch eine zunehmende Vielfalt an Mobilitätsformen. Ob berufliches Pendeln, Schulwege, Familien- oder Arztbesuche, Shopping und Freizeitaktivitäten, Urlaubs- und Geschäftsreisen, Smartphones und Tablets, mobiles Internet, Video- und Telefonkonferenzen, wir sind – immer, überall und gleichzeitig – unterwegs, zu mehr Orten als je zuvor. Das führt in der Konsequenz zu einer Multi-Mobilität. Unser Leben in der

24/7-Gesellschaft spielt sich künftig vor allem im „Dazwischen“ ab. Während der Mobilitätsaufwand weiter steigt, wird die Zukunft aber nicht zwingend schneller. Nicht das Höchsttempo bestimmt die mobile Gesellschaft von morgen, sondern die Art der Fortbewegung und wie wir tatsächlich „am besten“ ans Ziel kommen. Baustellen, Staus, Sperrungen, rote Ampeln, schlechte Parkplatzsituation, Gebühren von der City-Maut bis zum Parkplatz machen das Auto immer ineffizienter, wenn es um die Fortbewegung in Städten geht. Menschen verzichten immer öfter auf den Besitz eines eigenen Autos und greifen eher auf Carsharing-Angebote zu, die ihnen die flexible Nutzung eines

Autos ermöglichen, wann und wo sie es tatsächlich brauchen. Vor allem in Städten, Ballungsräumen und Metropolregionen, erst recht in Megacities wird sich die Verkehrsmittelnutzung künftig deutlich wandeln. Nicht zuletzt zugunsten des öffentlichen Nahverkehrs, des Radfahrens und des Zufußgehens. Um ans Ziel zu kommen, wechseln Menschen immer häufiger das Verkehrsmittel und wählen das jeweils bestmögliche: mal das Auto, mal die Bahn, mal das Rad. Und wir werden eben auch wieder mehr zu Fuß unterwegs sein.

Quelle: www.zukunftsinstitut.de/artikel/megatrend-dokumentation/

A GLIMPSE OF THE FUTURE: MOBILITY

The Zukunftsinstitut is viewed as one of the most influential European think tanks working in the fields of trend analysis and futures studies. And as a partner of IC Development, the Zukunftsinstitut focuses on examining new impulses and concepts for the living and working environments of tomorrow.

From this issue forward, Zweitung's new “A Glimpse of the Future” section will present one future-related theme per issue that is of special relevance to us at VIERTEL ZWEI. And you can find lots of other exciting future-related themes at <https://www.zukunftsinstitut.de/>

SHARING AND MULTIMODALITY

The 21st-century world is characterized not just by an ever-increasing need for mobility, but above all by an increase in diversity among existing forms of mobility. Whether it's commuting to work, getting to school, visits to relatives or the doctor, shopping or leisure activities, holidays or business trips, smartphones or tablets, or mobile Internet, video, and teleconferences, we're on the move—always, everywhere, simultaneously, and to more places than ever before. The key concept here is “multi-mobility”: increasingly, our

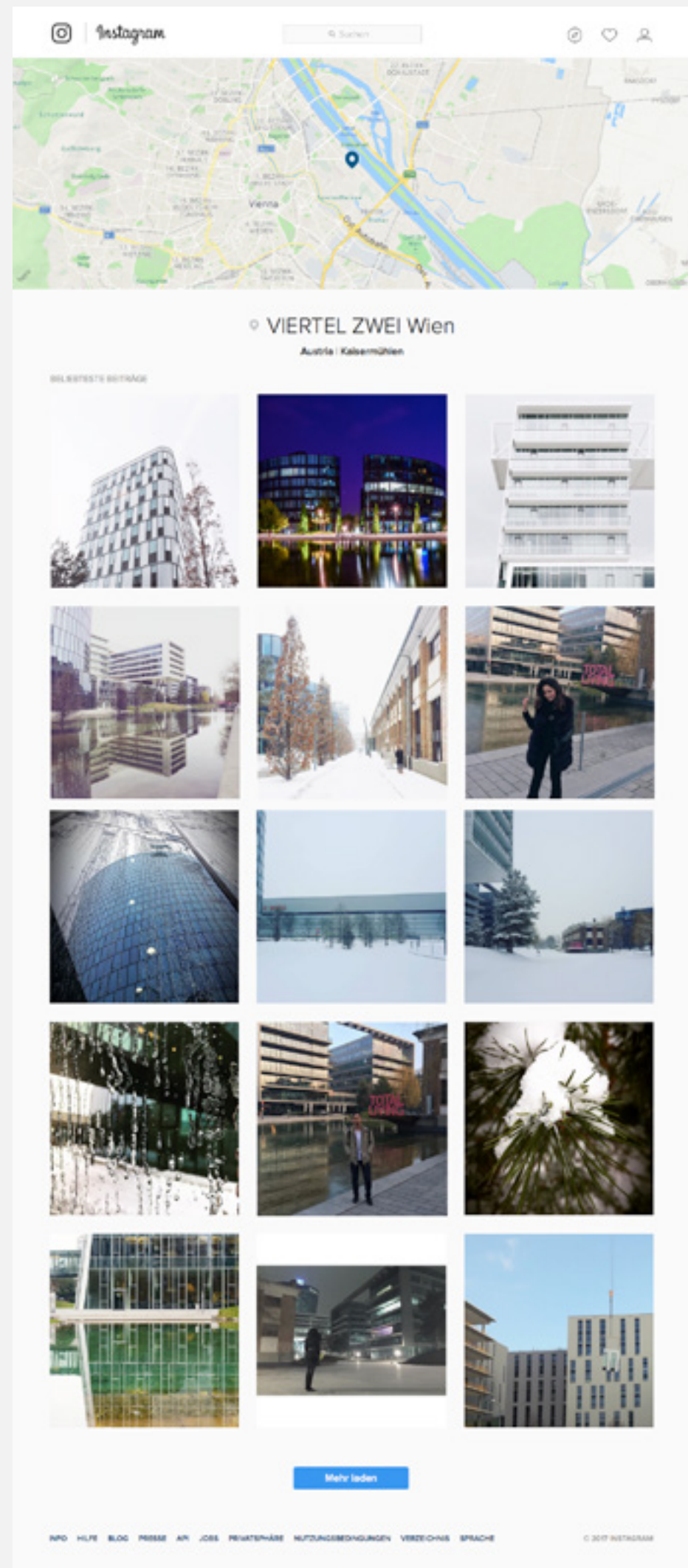
lives in this 24/7 society will be taking place above all in the “in-between”. But even if we'll be doing more and more to achieve such mobility, the future won't necessarily be any faster. Because it's not maximum speed that will shape the mobile society of tomorrow, but rather the issue of how we'll be moving in order to reach our destinations in the “best” way. After all, construction sites, traffic jams, traffic restrictions, red lights, bad parking situations, and fees ranging from city congestion charges to parking permits mean that having our own cars is becoming a less and less efficient strategy for moving around urban areas. More and more often, people are foregoing car ownership and instead joining

car-sharing schemes that allow them flexible use of motor vehicles when and where they're actually needed. And above all in cities, urban areas, and metropolitan regions, to say nothing of megacities, a drastic shift is coming in terms of the preferred forms of transportation—a shift in favour of local public transport and non-motorised options. Even now, people are increasingly changing the means of transport they use, choosing whatever's best for to getting where they need to go: sometimes a car, sometimes a train, sometimes a bike. And, yes, we'll also be doing more walking.

Source: www.zukunftsinstitut.de/artikel/megatrend-dokumentation



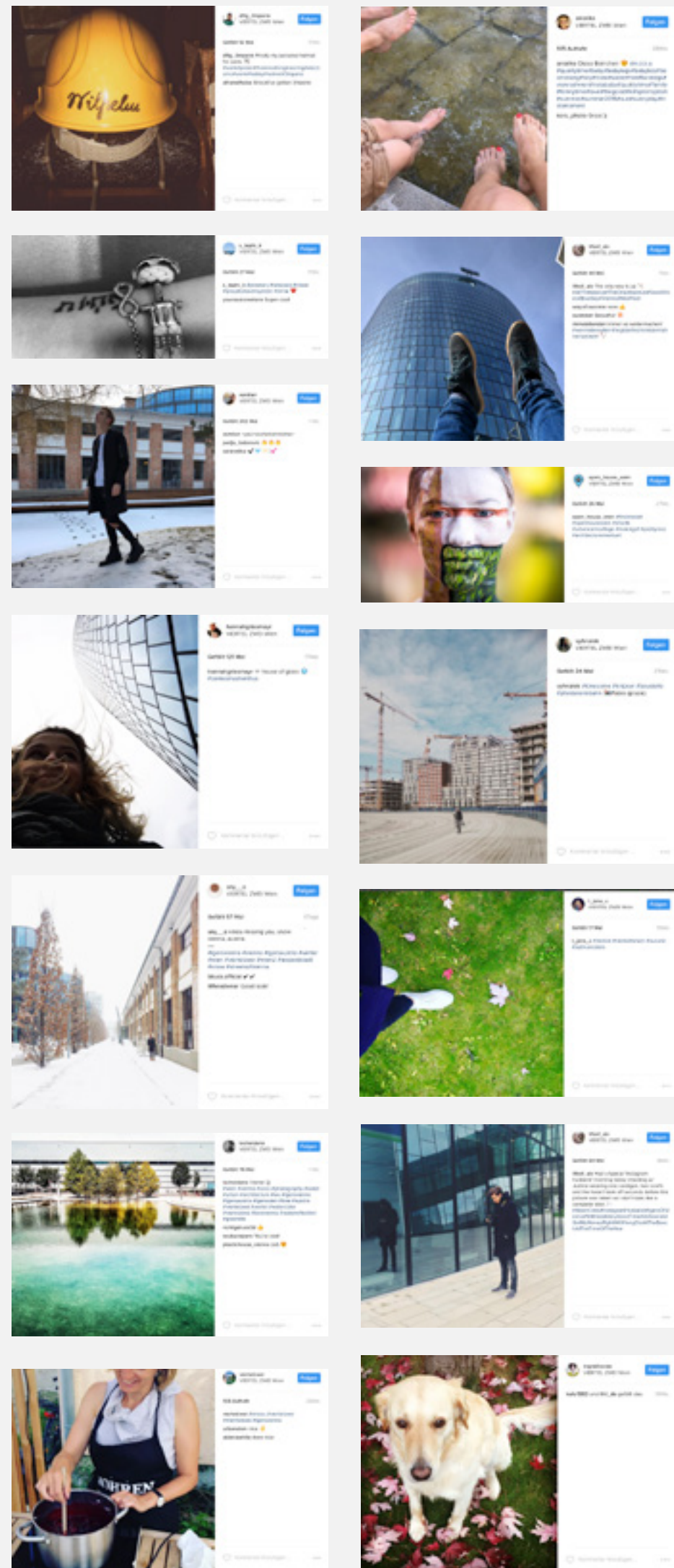
BEST OF SOCIAL MEDIA



Unser Viertel hat sich in den letzten Jahren zu einem äußerst beliebten Fotomotiv entwickelt. Das zeigt sich auch an einer Vielzahl großartiger Bilder die laufend auf Instagram und Facebook

geteilt werden. Hier zeigen wir eine Auswahl der spannendsten Aufnahmen und ungewöhnlichsten Perspektiven.

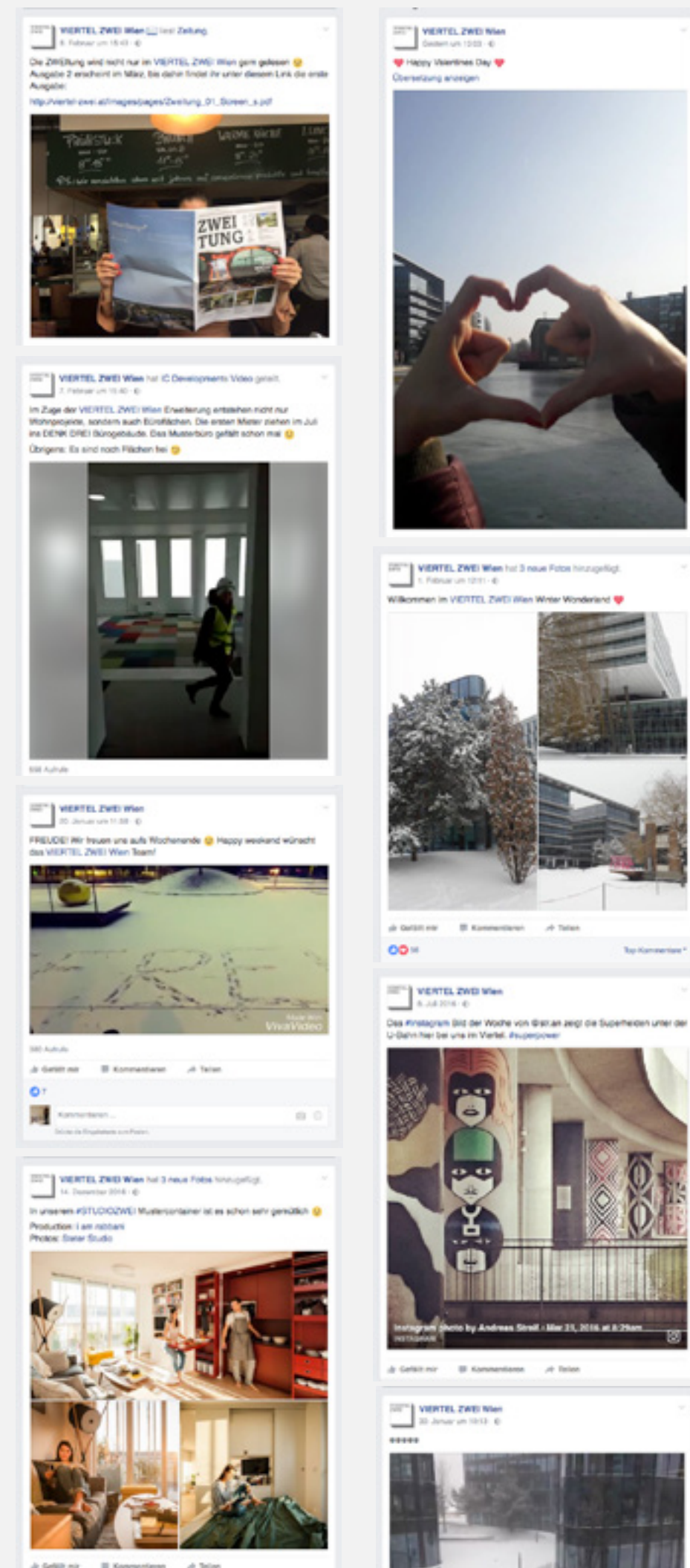
MEHR UNTER: www.instagram.com/viertelzwei/
www.facebook.com/viertelzwei



Zweitung Credits: Fotos: Benjamin Fritz, Google, Richard Lürzer, Moritz Reitmeier (MOPIX), Udo Titz, Klaus Vyhnaek | Visuals: OLN Office Le Nomade | Design: Zündel Branding

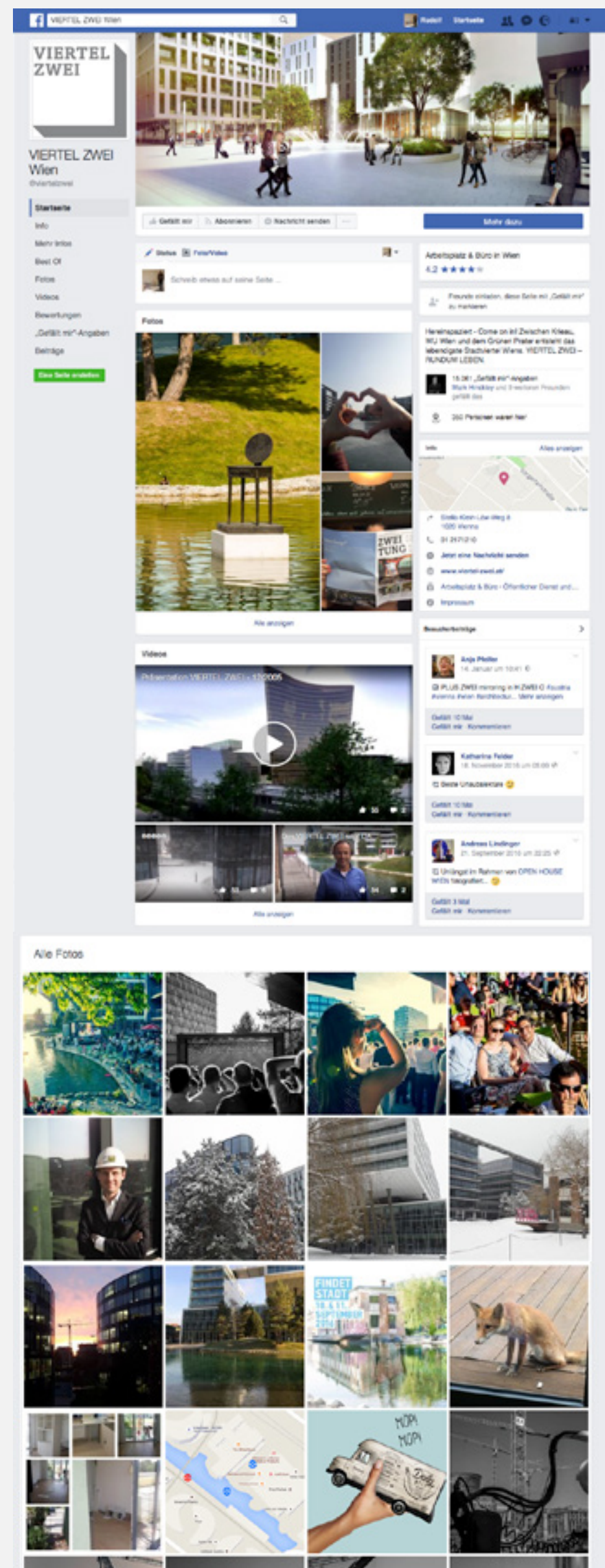
BEST OF SOCIAL MEDIA

Over the past few years, photos of our new neighbourhood have begun spreading like wildfire. You can tell



that by the great number of fantastic VIERTEL ZWEI pictures being shared on Instagram and Facebook. Here's a selection of the most interesting shots and the most unusual perspectives.

MORE AT : www.instagram.com/viertelzwei/
www.facebook.com/viertelzwei



KONTAKT:
SIE WOLLEN IM VIERTEL
ZWEI WOHNEN?
Josef Kinsky
Senior Sales Manager Wohnen
T: 01/217121-840
verwertung@ic-development.at

**SIE SUCHEN AUCH BÜRO-
ODER GESCHÄFTSFLÄCHEN
IM VIERTEL ZWEI?**
Anna Van der Veeken
Senior Sales Manager Office & Retail
T: 01217121-823
a.vanderveeken@ic-development.at

VIERTEL MANAGEMENT

Sie wollen sich für ein Event anmelden oder eine Laufgruppe gründen? Sie brauchen einen Handwerker, wollen im VIERTEL ZWEI Werbeaufnahmen machen oder sind lediglich auf der Suche nach den heutigen Mittagsmenüs?

Egal ob Sie im VIERTTEL ZWEI arbeiten oder wohnen, egal ob Sie neu im Viertel oder schon lange hier sind – das Team des Viertel Management ist rundum für Sie da.
T: 01/95511 (Mo-Fr, 08-17 Uhr)
rundumleben@vierttel-zwei.at

CONTACTS:
YOU WANT TO LIVE AT
VIERTEL ZWEI?
Josef Kinsky
Senior Sales Manager Wohnen
T: +43/1/217121-840
verwertung@ic-development.at

**YOU'RE LOOKING FOR
OFFICE OR BUSINESS SPACE
AT VIERTEL ZWEI?**

Anna van der Veeken
Senior Sales Manager Office & Retail
T: +43/1/217121-823
a.vanderveeken@ic-development.at

VIERTELMANAGEMENT

You'd like to register for an event or maybe start a jogging group? You need a repair person, want to produce marketing content showing VIERTEL ZWEI, or maybe you just want to know today's lunch specials?

No matter whether you work or live at
VIERTEL ZWEI, and no matter whether
you've just arrived or have been here
for a long time: the ViertelManagement
team will help you with all your needs.
T: +43/1/95511 (Mon.-Fri., 8 a.m.–5 p.m.)
rundumleben@viertel-zwei.at

**VIERTEL
ZWEI**

**DENK
DREI**

Praterluftige Büroflächen ab 500m²
Anna Van der Veeke
T: 01/217121-823, a.vanderveeken@ic-development.at
www.viertel-zwei.at



urban design by
IC Development

AM GRÜNEN PRATER ARBEITEN